



WAS NICHT
WAHR SEIN KANN,
IST WAHR

WORSTCASE

Das Schlimmste ist passiert

Das Schlimmste, was geschehen konnte, IST geschehen. Was niemand auch nur eine Sekunde lang in Gedanken ertragen kann, ist deine Wirklichkeit:

Du hast (den) einen intimen geliebten Menschen an den Tod verloren und NICHTS kann daran etwas ändern oder wiedergutmachen.

Warum kommt denn niemand und sagt, dass dies alles nur ein Spuk ist?

Machen wir uns nichts vor:

Dieser existenzielle und totalitäre Verlust ist genauso grauenvoll, wie es sich anfühlt.

Dennoch steht fest - auch wenn dies für dich jetzt vielleicht (noch?) nicht nach einer guten Nachricht klingt:

Sehr wahrscheinlich wirst du in dieser Hölle überleben. ABER WIE ... ?

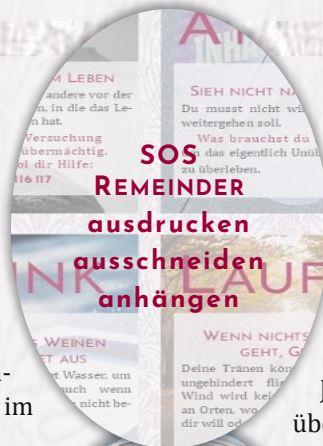
Das Unüberlebbare überleben

Die ersten Wochen und Monate nach einem schweren Verlust sind eine Welt für sich.

Die Zeit steht still und die Realität scheint Illusion zu sein.

Du isst nichts (oder zu viel), du schläfst nicht (oder ständig). Du vergisst den Namen deines Haustiers, suchst die Brille im Eisfach, verirrst dich im eigenen Haus.

Kopf und Herz sind wie gelähmt und versuchen so, dich vor dem nahezu tödlichen



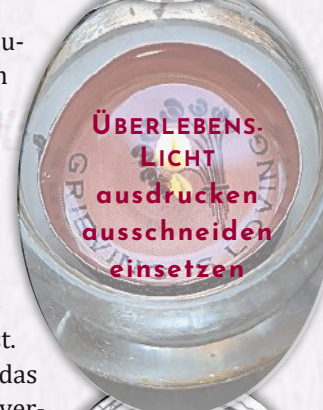
Schock zu schützen. Die Wirklichkeit bleibt unwirklich. Ihrer gewahr zu werden wäre verheerend für uns und so schützt uns die Weisheit unserer Seele vor dem Äußersten. Unsere Liebe kann der nicht zu leugnenden Realität nicht zustimmen: zu qualvoll ist eine Wirklichkeit, in der etwas derart kostbares wie unser Liebstes sterben kann.

Jetzt geht es nur darum, das Unüberlebbare zu überleben.

Merkzettel helfen dir, an die Vitalfunktionen zu denken

Lass auch Dir ein Licht scheinen

Die Sorge um sich selbst und ein liebevoll achtsamer Umgang mit dem eigenen Schmerz können nicht wieder gut machen, was nicht wieder gut zu machen ist. Doch für alles, was du durchmachst, für das Leben, das in einem Augenblick versank, verdienst du größte Fürsorge und Respekt.



Deine Trauer erfordert Aufmerksamkeit und Güte gegenüber dem, was nicht geändert werden kann. Die Welt wird dir das nicht immer entgegenbringen können.

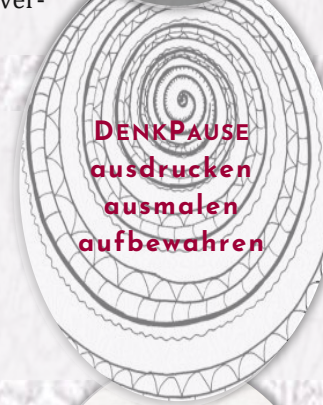
Aber du kannst es.

Sende dir selbst Teelichtbotschaften

Verbinde Dich mit dem was IST

Unterhalb der denkenden Ebene arbeitet dein Gehirn hart, um im Ausnahmezustand der Trauer noch einigermaßen funktionieren zu können.

Doch seine Kapazitäten sind begrenzt.



Schenke ihm eine Pause.

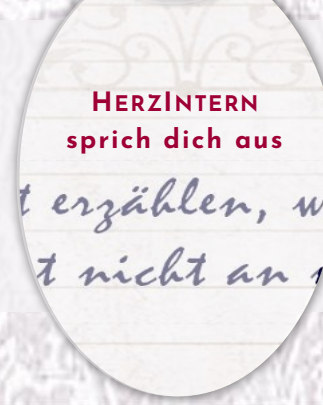
Ausmalen ist eine achtsame Aktivität, die dir ein Gefühl von Zeitlosigkeit im Hier und Jetzt vermitteln soll.

Lass deinen Geist beim Malen zur Ruhe kommen

Beginne Deine Geschichte

Geschichten helfen uns, eine chaotische und beängstigende Wirklichkeit zu ordnen und zu verstehen.

Was du gerade durchmachst, ist unaussprechlich schlimm.



Wo Konventionen manches tabuisieren, warten Schere, Schreib- und Zeichenstift geduldig und loyal darauf, die eigene Wahrheit und individuelle Wirklichkeit einzufangen und auszusprechen.

Tauche ein in die Tiefe deines Herzens und erzähle.

MERKZETTEL

BLEIB

BITTE BLEIB AM LEBEN

und sei es nur, um andere vor der Hölle zu bewahren, in die das Leben dich gestoßen hat.

Wird die Versuchung
zu gehen übermächtig,
dann hol dir Hilfe:

116 117

ATME

SIEH NICHT NACH VORN

Du musst nicht wissen, wie es weitergehen soll.

Was brauchst du HEUTE
um das eigentlich Unüberlebbare
zu überleben.

TRINK

STÄNDIGES WEINEN TROCKNET AUS

Dein Körper benötigt Wasser, um zu funktionieren, auch wenn dadurch das Unfassbare nicht behoben werden kann.

LAUF

WENN NICHTS MEHR GEHT, GEH

Deine Tränen können im Gehen ungehindert fließen und der Wind wird keine Fragen stellen an Orten, wo niemand etwas von dir will oder braucht.

MERKZETTEL

SPRICH

WIEDERHOLUNG IST EIN RETTUNGSMECHANISMUS

Erzähle deine Geschichte immer und immer wieder. Dein kreativer Geist versucht, die in Scherben liegende Welt neu zu ordnen, zu erklären, zu verstehen.

SORGE

HELFEN HILFT

sagt der Dalei Lama.

Gieß die Pflanzen.

Versorge das Haustier.

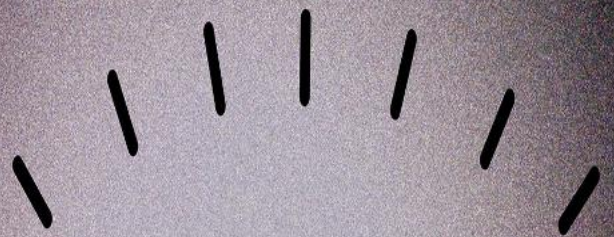
Versicke ein Päckchen.

Sich eine Weile auf andere zu konzentrieren kann eine Weile helfen.

LIES

AUS DER SEELE GESPROCHEN

Niemand versteht dich? Es gibt mehr als genug Autoren und Autorinnen, die aus eigener Erfahrung wissen, was du durchmachst.



ÜBERLEBENSLICHT

Material

- ♦ normale Teelichte (mit losem Docht und Schale)
- ♦ Druckerpapier, Schere
- ♦ Teelichthalter nach Belieben

Anleitung



- ♦ Teelichtbotschaften ausdrucken und ausschneiden. Mittelloch stechen (mit Scherenspitze, spitzem Bleistift o.ä.)
- ♦ Teelicht aus der Hülle lösen. Docht vorsichtig von unten aus der Kerze herausziehen.
- ♦ Docht von unten durch das Mittelloch fädeln (Schrift nach oben).
- ♦ Docht wieder in das Teelicht einsetzen. Die Nachricht liegt nun zwischen Kerze und Metallplättchen
- ♦ Teelicht wieder zurück in die Külle stecken und/oder Teelichthalter verwenden.
- ♦ Kerze anzünden. Ist das Wachs flüssig, wird die Botschaft sichtbar.

Kerzen niemals unbeaufsichtigt lassen!

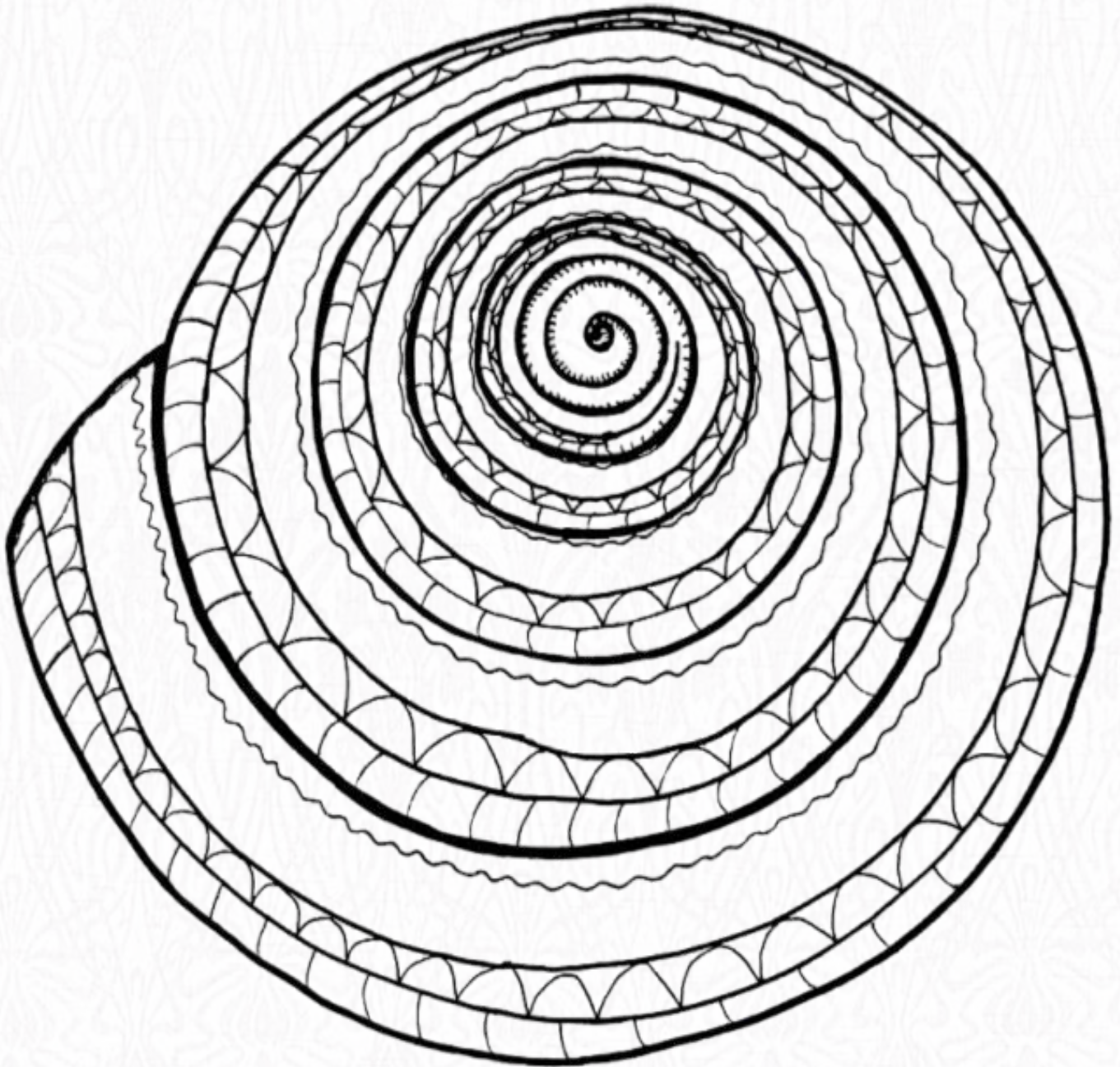
Zwar erlischt die Flamme sobald das Wachs verbraucht ist, da die Botschaft aus Papier besteht, könnte sie aber doch zu brennen beginnen.



Für den Überraschungseffekt empfiehlt sich, gleich mehrere Teelichtbotschaften herzustellen und dann daraus zufällig auszuwählen.

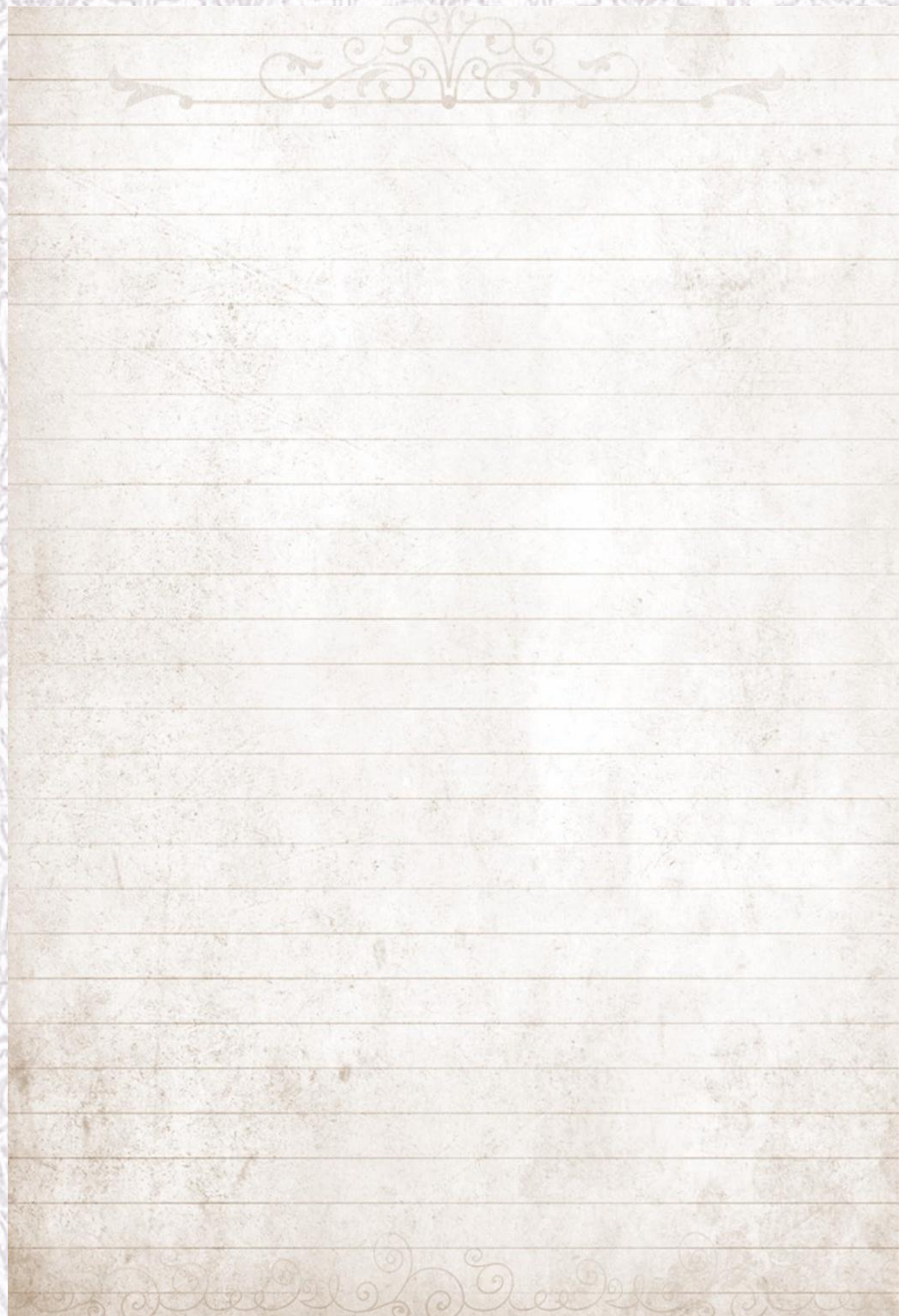


DENKPAUSE



HERZINTERN

*Ich muss dir unbedingt erzählen, was passiert ist,
und ich wette, du willst nicht an meiner Stelle stehen ...*



DirZuliebe
TRAUER RÄUME



Ina Seidelmann

info@trauer-raeume.de | trauer-raeume.de